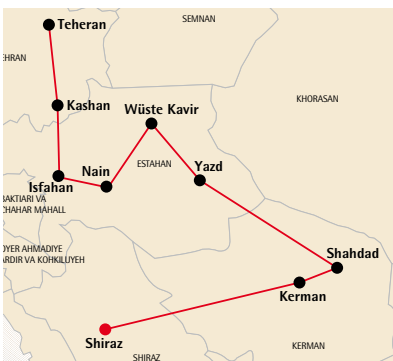


REISEN UND KULTUR

KOMMEN SIE MIT... KLEINGRUPPE

Iran

百
字
小
知
一
見



26. Februar - 13. März 2022

Kleingruppe 14-16 Teilnehmer

CHF 4'760 pro Person im Doppelzimmer

CHF 690 EZ-Zuschlag (11 Hotelnächte)

Reiseroute

Zürich → Shiraz (3 Nächte) ✈️ Kerman (2 Nächte)
✈️ Shahdad (2 Nächte) ✈️ Yazd (2 Nächte) ✈️
Wüste Kavir (1 Nacht) ✈️ Nain ✈️ Isfahan (3
Nächte) ✈️ Kashan (1 Nacht) ✈️ Teheran → Zürich

Leistungen

Internationale Flüge in Economy Klasse inkl. Taxen.
Weitere Transfers und Transporte im privaten Bus mit
Fahrer und Reiseleiter. Unterkunft im Doppelzimmer
mit Frühstück in den besten Hotels vor Ort (Mittel-
bis Erstklassehotels, 3 Nächte in einfachen Hotels/
Gästehäusern in der Wüste). Vollpension. Reisen
und Kultur - Reiseleitung ab/bis Schweiz und lokale
Reiseleiter. Besichtigungsprogramm inkl. Eintritte.
Vorbereitungstreffen. Reisedokumentation.
Nicht inbegriffen: Visum, Trinkgelder, persönliche
Ausgaben, Reiseversicherung.

persische wüsten und kulturoasen

Neben Persiens berühmten Kulturoasen reisen wir in die schönsten Wüsten Persiens. Wir fahren durch spektakuläre Landschaften der Wüste Lut und bestaunen das Naturschauspiel Dascht-e Kavir, einer der grössten Salzwüsten der Welt. Hautnah erleben wir die Gegensätze trockenster Wüste und üppiger Oasen.

In Shiraz, der Stadt der Dichter beginnt unsere Reise mit einem faszinierenden Mix aus jahrtausendealter glanzvoller Vergangenheit und moderner pulsierender Gegenwart. Mit ihrem Lebensgefühl von Freude und Offenheit ist Shiraz besonders bei jungen Iranern beliebt. Wir folgen der antiken Königsstrasse, die Persepolis mit Babylon verband und tauchen ein in die bewegte Geschichte: Wir lassen uns verzaubern von monumentalen Palastanlagen, ausgeklügelter Wüstenarchitektur, zoroastrischen Heiligtümern und mit verschiedenen Fliesen-Techniken verzierten Moscheen und Prachtbauten. Diese ausführliche Reise - teilweise abseits der grossen Touristenpfade - lässt uns auch genügend Zeit für einen tieferen Einblick in lokales Kunsthandwerk, gemütliche Basarbesuche, Spaziergänge in Paradiesgärten und herzliche Begegnungen mit Einheimischen.

Sabine Schneitter, Marketingfrau, Reiseleiterin & Nahost- und Asienkennerin. "Seit dem Studium der persischen Sprache reise ich regelmässig in den Iran - ganz «klassisch», wandernd oder auch mal mit dem Motorrad. Der Iran ist für mich eine herausragende Perle. Mir gefällt die einzigartige reiche Mischung aus altorientalischer «märchenhafter» Kunst und Architektur, die mannigfaltigen persischen Zivilisationen mit ihren Religionen von der Antike bis heute und die faszinierenden, kontrastreichen Regionen mit ihren pulsierenden Städten, blühenden Oasen-, wilden Gebirgs- und ariden (lebensfeindlichen), aber zugleich malerischen Wüstenlandschaften. Auf jeder Reise bin ich tief beeindruckt von den herzlichen offenen Menschen im Iran."



REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 - 8002 Zürich - Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch - www.reisen-und-kultur.ch

detailprogramm – persische wüsten und kulturoasen

Tag 1 – Abflug von Zürich

Tag 2-3 – OASE: SHIRAZ

Jeder Iraner schwelgt in Emotionen, wenn er von Shiraz spricht. Es ist die Stadt der Dichter Hafiz und Saadi; die Stadt der Rosen, der Musik und der Nachtigallen; der Ort von Wein und Tavernen; die Stadt der Liebe – in Shiraz geniesst man das Leben. Die Altstadt mit ihren Ziegelhäusern, engen Gassen und Moscheen versprüht viel Charme und ist der ideale Ort, um in die persische Lebenslust einzutauchen. Unweit von Shiraz liegen die Ruinen von Persepolis, das vor über 2500 Jahren das zeremonielle Zentrum des Achämeniden-Reichs war. Landschaftlich prägen Steinwüsten, Steppen, ausgetrocknete Seen und Mondlandschaften die Gegend um die Oase von Shiraz.

Nach der Anreise geniessen wir einen gemütlichen, ersten Tag in Persien. Wir besuchen Shiraz mit seinen Gärten, Parks, Moscheen und Mausoleen verehrter Dichter und unternehmen einen Bummel durch den grossen Bazar. Ein Tagesausflug bringt uns nach Persepolis. Wir verbringen 3 Nächte in Shiraz in einem Erstklassehotel.

Tag 4-5 – OASE: KERMAN

Kerman liegt umgeben von Gebirgszügen. Wegen ihrer strategisch vorteilhaften Lage auf dem Handelsweg nach Indien erlangte die Oase Reichtum, wurde aber auch immer wieder Ziel von Eroberungs- und Raubzügen. Im Vorort Mahan liegt einer der letzten altpersischen Paradiesgärten, der Prinzengarten Bagh-e Shazdeh. Dessen Palais bewohnte der Schah mit seiner Familie und Hofstaat bei seinen Aufenthalten in Kerman.

Eine ganztägige Busfahrt bringt uns durch Steppen, Steinwüsten und felsige Hügellandschaften von Shiraz nach Kerman. Wir verbringen 2 Nächte in Kerman in einem guten Mittelklassehotel. Einen vollen Tag nehmen wir uns Zeit, um in die Oase einzutauchen. Den Garten von Mahan besuchen wir auf unserem Weg nach Shahdad.

Tag 6-7 – WÜSTE: LUT

Am südlichen Rand der Wüste Lut liegt Shahdad. Aus der endlos scheinenden Sandebene ragen bizarre, von Wind und Wetter geformte Steinformationen in den Himmel. Diese faszinierenden "Kalouts" entstanden durch Winderosion – ein besonderes Naturschauspiel im sanften Herbstlicht. Unterwegs bietet die kleine Oase Shafiabad mit ihrer alten Lehmziegel-Karawanserei einen willkommenen Rastplatz.

Um die in die Wüste zu fahren steigen wir für einen Tagesausflug in 4x4 Jeeps um, die uns zu den "Kalouts" der Wüste bringen. Wir verbringen 2 Nächte in Shahdad in einer einfachen Herberge.

Tag 8-9 – OASE: YAZD

Yazd war einst eine wichtige Karawanserei an den Handelswegen der Seidenstrassen. Mitten in der Wüste gelegen, erblüht die Stadt dank eines ausgeklügelten Bewässerungssystems, welches in der Antike angelegt und seither gepflegt wird. So zieren kühlende Springbrunnen und üppige Gärten die Plätze der Stadt und Innenhöfe der Häuser. Die vorislamische Religion Zarathustras spielt hier noch heute eine sehr wichtige Rolle, denn das Feuerheiligtum von Yazd ist das spirituelle Zentrum der Zoroaster.

Eine Busfahrt bringt uns von Shahdad nach Yazd. Während einem Nachmittag und einem weiteren ganzen Tag besichtigen wir Yazd. Wir stöbern durch die Altstadt und den Bazar, erfahren mehr über den Zoroastrismus und geniessen persische Lebensqualität. Wir verbringen 2 Nächte in Yazd in einem charmanten Mittel- bis Erstklassehotel.

Tag 10 – WÜSTE: KAVIR

Auf dem iranischen Hochplateau gelegen, gehört die Wüste Kavir zu den grössten Salzwüsten der Welt. Reste früherer Salzseen, Sanddünen und in verschiedenen Farbtönen schimmernde Steinformationen prägen die endlos scheinende Trockenheit.

Von Yazd bringt uns eine Busfahrt in die Wüste. Wir verbringen 1 Nacht in der Wüste Kavir in einem kleinen, sympathischen Gästehaus.

Tag 11-13 – OASE: ISFAHAN

Isfahan war die stolze Hauptstadt der Safawiden, unter dessen Herrschaft im 16. bis 18. Jahrhundert islamische Kunst und Architektur ihren Höhepunkt erreichte. Aus dem oberen Stockwerk des Palastes von Ali-Qapu breitet sich ein Meer von emaillierten Türmen, blauen Kuppeln, schlanken Minaretten und von hohen Mauern umgebene Gärten aus. Isfahan ist auch die Stadt der Fayencekacheln, welche die 169 Moscheen mit farbenprächtigen Ornamenten verzieren. Der zentrale Imams-Platz ist einzigartig in seiner Grösse und Eleganz. Berühmt ist Isfahan auch für seine Brücken, die sich über den Zayanderhud spannen.

Während zwei ganzen Tagen besichtigen wir die schönsten Moscheen, Paläste, Gärten und Brücken von Isfahan. Natürlich nehmen wir uns Zeit, den berühmten Königsplatz zu geniessen und schärfen unsere Sinne bei einem Bummel über den Gewürzbazar. Wir verbringen 3 Nächte in Isfahan im Erstklassehotel.

Tag 14 – OASE: KASHAN

Kashan war früher eine der blühendsten und aktivsten Städte Irans mit zahlreichen Manufakturen, die glasierte Keramik, Kacheln (kâshi) und besonders gesuchte Teppiche herstellten. Etwas ausserhalb des Städtchens liegt der königliche Paradiesgarten Bagh-e Fin. Die von einer hohen Mauer umgebene, grosszügige Anlage ist von Wasserbecken, Springbrunnen und Kanälen durchzogen und wirkt wie ein Wunder inmitten der Wüste.

Wir verbringen 1 Nacht in Kashan in einem charme-Mittelklassehotel. Den späten Vormittag und Nachmittag haben wir Zeit für Besichtigungen und geniessen unsere letzte persische Oase.

Tag 15 – Transfer von Kashan zum nahegelegenen Flughafen von Teheran. Rückflug nach Zürich.

(Individuelle Verlängerung in Teheran mit lokaler Reiseleitung ist möglich)

Änderungen bleiben vorbehalten.